den. Außerdem werden die von der EuStA übernommenen Verfahren mit ihrem rechtskräftigen Abschluss an die nationalen Staatsanwaltschaften zur Vollstreckung zurückgegeben, da keine Zuständigkeit der EuStA im Vollstreckungsverfahren besteht (Art. 4 S. 2 EuStA-VO, § 10 Abs. 1 EuStAG).

Die Verfahrensbearbeitung als eine einheitliche europaweite Behörde bringt deutliche Vorteile mit sich: Neben einem "kurzen Draht" zu Europol und anderen europäischen Behörden sind insbesondere grenzüberschreitende Ermittlungen deutlich unkomplizierter und schneller möglich (vgl. Art. 31 EuStA-VO). Wie effizient diese Zusammenarbeit über Grenzen hinweg funktioniert, stellt die EuStA regelmäßig in sog. "Action Days" unter Beweis, in denen koordinierte Durchsuchungsmaßnahmen, Verhaftungen und Vermögensabschöpfungen in mehreren Ländern stattfinden

(siehe zu entsprechenden Presseveröffentlichungen https://www.eppo.europa.eu/en/media/news). So hat die Europäische Staatsanwaltschaft insgesamt im Jahr 2024 Vermögenswerte



im Wert von 849 Millionen Euro gesichert, davon 56,6 Millionen in Deutschland. Diese und weitere Zahlen zu Ermittlungsverfahren und Verurteilungen finden sich in den veröffentlichten Jahresberichten der EuStA (https://www.eppo.europa.eu/assets/annual-report-2024/index.html).



"Die Neue" trägt also nach Kräften ihren Anteil dazu bei, die Strafverfolgung insbesondere international agierender Tätergruppierungen erfolgreicher zu machen. Hierbei ist – wie so oft – eine gute Zusammenarbeit der Schlüssel zum Erfolg, sowohl mit nationalen Behörden als auch mit internationalen Partnern.

Christine Madden, Christopher Wenzl

UNBEIRRBARER AUFKLÄRER UND ANKLÄGER

VERLEIHUNG DES HESSISCHEN VERDIENSTORDENS AN OBERSTAATSANWALT A. D. PETER KÖHLER

Am 29. April 2025 wurde unser langjähriges Richterbunds- und Redaktionsmitglied Oberstaatsanwalt a. D. Peter Köhler für seine Lebensleistung mit dem Hessischen Verdienstorden, der höchsten Form der Anerkennung des Landes Hessen, ausgezeichnet. Der Orden wird für hervorragende Verdienste um das Land Hessen und seine Bevölkerung verliehen. Die Auszeichnung fand in Frankfurt am Main im Limpurgsaal des Römers durch Oberbürgermeister Mike Josef statt. In seiner Laudatio würdigte der Oberbürgermeister den über Jahrzehnte erfolgten staatsanwaltlichen Einsatz von Peter Köhler. Dieser habe vor allem auf dem Gebiet der Bekämpfung von Kindesmissbrauch und Kinderpornografie neue Maßstäbe gesetzt, nicht nur im Bereich der Strafverfolgung, sondern auch im Hinblick auf Prävention und Aufklärung. Peter Köhler engagiert sich neben seinem beruflichen Einsatz und über die aktive Zeit im Justizdienst hinaus auch ehrenamtlich auf zahlreichen Gebieten. Er war viele Jahre lang stellvertretender Vorsitzender des Richterbundes Hessen und ist bis heute eine Säule des Redaktionsteams der Hessischen Mitteilungen.



V. I.: Peter Köhler, Mike Josef

© ChrisChristes

Der Richterbund Hessen gratuliert Peter Köhler sehr herzlich zu dieser verdienten hohen Auszeichnung!

Dr. Charlotte Rau

HeMi 2/2025 21